

BUSINESS
CIRCLE
Konferenzen und Seminare

**ERFOLG
STECKT
AN!**

Mitveranstalter



8. Schienengipfel zur Zukunft des Europäischen Schienenverkehrs

Europäischer Schienengipfel 2012

Business Circle Jahresforum

22./23. November 2012

Hotel Courtyard by Marriott Wien Messe

Europas Bahnen - erfolgreich vernetzt

- › Bahnen als Treiber neuer, integrierter Mobilitätskonzepte
- › Wettbewerbsstrategien im Personenverkehr aus Sicht der **SNCF – DB – SBB – ÖBB**
- › Privatbahnen im europäischen Kontext: Perspektiven aus Sicht der **WESTbahn, NTV und NETINERA**
- › Aktuelle Herausforderungen im Schienengüterverkehr - mit Erfahrungsberichten der **Rail Cargo Austria – SBB Cargo - DB Schenker Rail**
- › Energieeffizienz bei Bahnen

DAS INTERNATIONALE REFERENTENTEAM

Ralf Baron
Arthur D. Little (D)

Giuseppe Bonollo
NTV (I)

Philippe Citroën
UNIFE (BE)

Erich Forster
WESTbahn (A)

Gregor Girsch
voestalpine (A)

Markus Hecht
TU Berlin (D)

Jörg Hennerkes
STS a.D. (D)

Alfred Hofstetter
Telekom Austria M2M (A)

Markus Hunkel
DB Schenker Rail (D)

Matthias Karbstein
DB Mobility Logistics (D)

Jacqueline Klaiss Brons
SBB (CH)

Jost Knebel
NETINERA Deutschland (D)

Andreas Knie
Deutsche Bahn / InnoZ (D)

Sebastian Kummer
WU Wien (A)

Daniel Kurth
DB Mobility Logistics (D)

Peter Lenz
ÖBB Holding (A)

Pierre Messulam
SNCF (F)

Andreas Moschinski-Wald
DB Regio (D)

Jürgen Mues
SBB Cargo (CH)

Francois Muller
Bombardier Transportation (D)

Philipp Nagl
ÖBB Personenverkehr (A)

Kai Ostermann
Verband d. Bahnindustrie (A)

Maria-Theresa Röhsler
Schienen-Control (A)

Arnold Schiefer
Rail Cargo Austria (A)

Andreas Schulz
BEG (D)

Csaba Székely
Raab-Oedenburg-
Ebenfurter Eisenbahn (A)

Birgit Wagner
ÖBB Personenverkehr (A)

Hanspeter Wepfer
FELA Management AG (CH)

Europas Bahnen - erfolgreich vernetzt

1. Konferenztag, 22. November 2012

Schiengipfel 2012 -
der größte Branchentreffpunkt mit den
Top-Vertretern im Eisenbahnwesen

Business Circle Jahresforum

22. /23. November 2012

Hotel Courtyard by Marriott Wien Messe

SCHIENENGPFEL 2012

Der Europäische Schienengipfel ist als hochrangige Informations- und Diskussionsplattform zur Zukunft des Europäischen Schienenverkehrs konzipiert und soll insbesondere den Dialog zwischen den Bahnen mit der Politik, Industrie und der Transportwirtschaft fördern.

ZIELGRUPPE

- › Geschäftsführer und Führungskräfte aus europäischen Staats- und Privatbahnen
- › Leiter Logistik / Transport aus schienenaffinen Industrieunternehmen
- › Verantwortliche für den Schienenbereich aus Ministerien und Verwaltung

Weiters angesprochen sind Führungskräfte aus:

- › Schienenverkehrsunternehmen, Güterverkehrszentren und Terminalbetreibern
- › Speditionen und Logistikdienstleistungsunternehmen
- › Unternehmen des kombinierten Verkehrs
- › Spezialisierten Unternehmensberatungen
- › Fachabteilungen von Banken und Finanzdienstleistungen
- › Fachverbänden und Interessensvertretungen

INHALT / ABLAUF

9.00 Eröffnung durch Mag. GERHARD PICHLER, Geschäftsführer, Business Circle und RALF BARON, Arthur D. Little

ROLLE UND POSITIONIERUNG DER BAHN IM KÜNFTIGEN MOBILITÄTSMARKT

9.10 **Mobilität der Zukunft - Werteveränderung und individuelles Verkehrsverhalten: Was will und was braucht der Kunde von morgen?**
› Neudefinition des Mobilitätsmarktes - vormals getrennte Märkte wachsen zusammen
Prof. Dr. ANDREAS KNIE, Innovationszentrum für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel / Deutsche Bahn (D)

STRATEGIE-PANEL: DIE BAHN ALS MODERNER MOBILITÄTSDIENSTLEISTER

9.50 **Bahnen als Treiber neuer, integrierter Mobilitätskonzepte**
› Wettbewerbsstrategien europäischer Bahnen im liberalisierten Markt
Dr. PHILIPP NAGL, Leiter Unternehmensentwicklung, ÖBB Personenverkehr AG (A)
DANIEL KURTH, Leiter Strategie DB Bahn, Strategie Personenverkehr, DB Mobility Logistics AG (D)
PIERRE MESSULAM, Director Rail Strategy Research and Regulation, SNCF (F)

11.00 Kaffeepause

STRATEGIE-PANEL: SCHIENENPERSONENVERKEHR

11.30 **Aktuelle Herausforderungen und Perspektiven für den Personenfernverkehr**
BIRGIT WAGNER, Mitglied des Vorstandes, ÖBB-Personenverkehr AG (A)
Aktuelle Herausforderungen und Perspektiven für den Personennahverkehr
ANDREAS MOSCHINSKI-WALD, Vorsitzender der Regionalleitung, DB Regio AG (D)
Deutschland-Takt: Erfahrungen und Learnings im Spannungsfeld Nah-, Regional- und Fernverkehr
› Organisation, Finanzierung, Wettbewerb
ANDREAS SCHULZ, Leiter Planung der Bayerischen Eisenbahn Gesellschaft / Mitglied der Initiative Deutschland-Takt (D)

13.00 Gemeinsames Mittagessen

EUROPAS BAHNEN AUS SICHT DER BAHNINDUSTRIE

14.30 **Aktuelle Herausforderungen und Positionen aus Sicht der europäischen Bahnindustrie**
› Innovative Lösungen für die Schienenverkehrsmärkte der Welt
Mag. KAI OSTERMANN, Präsident des Verbands der Bahnindustrie (A)

The market environment of the European rail industry

- › Future development of the global rail market
 - › The right European legal frame, an impetus for research and innovation
- PHILIPPE CITROËN, Director General, UNIFE - The European Rail Industry (BE)

15.15 **Aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen aus Sicht der Wettbewerbsregulierung**

- › Trassenkonflikte / Zugang zum Kunden - Bahnhöfe und Anschlussbahnen
 - › Fahrgastinformation
- Mag. MARIA-THERESIA RÖHSLER, Geschäftsführerin, Schienen-Control GmbH (A)

15.45 Kaffeepause

16.15 **Ausschreibungswettbewerb im europäischen SPNV**

- › Vergleich der europäischen SPNV-Ausschreibungsmodelle
- › Was kann man von erfolgreichen und gescheiterten europäischen Ausschreibungskonzepten lernen?
- › Kann man Ausschreibungen und Systemintegration verbinden?

Univ.-Prof. Dr. SEBASTIAN KUMMER, Vorstand des Instituts für Transportwirtschaft & Logistik, WU Wien (A)

WETTBEWERBSSTRATEGIEN EUROPÄISCHER BAHNEN

16.45 **Privatbahnen im europäischen Kontext**

- › Konkurrenz & Kooperation: Hindernisse und Chancen im Wettbewerb
- JÖRG HENNERKES, Staatssekretär a.D. (D)

Italo on the market: Evidences from the new High Speed Service

GIUSEPPE BONOLLO, Director Sales, Marketing and Services, NTV Nuovo Trasporto Viaggiatori (I)

NETINERA Deutschland auf Wachstumskurs - Wie die italienische Staatsbahn den deutschen Markt erobert
JOST KNEBEL, CEO, NETINERA Deutschland GmbH (D)

1 Jahr WESTbahn im operativen Betrieb

- › Was hat dem Kunden die Öffnung des Marktes gebracht? / Ist der Wettbewerb jetzt wirklich frei und fair?
- › Wie kann eine Koexistenz von Privaten und Staatsbahnen in Zukunft aussehen?

Dr. ERICH FORSTER, CEO, WESTbahn (A)

17.45 Informeller Ausklang des 1. Konferenztages bei der Schienen-Party

Europas Bahnen - erfolgreich vernetzt

2. Konferenztag, 23. November 2012

Erfahrungsberichte, Positionen und
Perspektiven aus Sicht der Politik, der
Bahnunternehmen und der Industrie

INHALT / ABLAUF

8.30 Begrüßung und Einführung durch den Moderator RALF BARON, Arthur D. Little

IT - INNOVATIONEN - SICHERHEIT BEIM SCHIENENVERKEHR

8.30 Der Beitrag der IT zur Strategieumsetzung bei den ÖBB

- › IT-Innovationen und Sicherheit
- › Kostensensibilisierung

PETER LENZ, Chief Information Officer, ÖBB Holding (A)

ITK-Management - Von React zu Predict

- › ITK-Trends
- › Enterprise Architecture Management

MATTHIAS KARBSTEIN, Leiter IT/TK-Strategie und Standards, DB Mobility Logistics (D)

9.15 Kaffeepause

EFFIZIENZ IM SCHIENENGÜTERVERKEHR

9.30 Aktuelle Herausforderungen im Cargo-Bereich

- › Trotz guter Energieeffizienz kein Aufschwung im Schienengüterverkehr?
- › Einzelwagenverkehr - Flächenverkehr - innovative Regionalkonzepte - Zukunft der Nebenbahnen - Finanzierung - Förderung

Mag. ARNOLD SCHIEFER, Vorstand, Rail Cargo Austria (A)

From patchwork to network - Herausforderungen bei der Entwicklung des Europäischen Netzwerks DB Schenker Rail
Dr. MARKUS HUNKEL, Member of the Management Board, DB Schenker Rail (D)

SBB Cargo - Herausforderungen im Schweizer Schienengüterverkehr

- › Straffung des Schweizerischen Wagenladungsverkehrsnetzes im Spannungsfeld regulatorischer und politischer Rahmenbedingungen
- › Innovative Konzepte zur Optimierung des Schweizer Schienengüterverkehrs

JÜRGEN MUES, Leiter Asset Management, SBB Cargo AG (CH)

Die strategische Positionierung der Raaberbahn als Güterverkehrsbahn in CEE

Dr. CSABA SZÉKELY, Generaldirektor-Stellvertreter, Raab-Oedenburg-Ebenfurter Eisenbahn AG (A)

11.00 Kaffeepause

11.30 Maßnahmen für ein gesundes wirtschaftliches Wachstum des Schienengüterverkehrs

- › Die 5-L Initiative: Leise - Laufstark - Leicht - Logistikorientiert - Lebenszykluskosten
- › Anhebung des Marktanteils vom SGV von 17 % auf 25 % / Weissbuch / X-Rail

Prof. Dr.-Ing. MARKUS HECHT, TU Berlin (D)

12.15 Die Bahnindustrie als Partner bei Wartung und Services von Schienenfahrzeugen während des gesamten Produktlebenszyklus

- › Beispiel im Vollbahnbereich : LNVG / metronom Flotte in Deutschland
- › Beispiel im Straßenbahnbereich : Linz AG Linien
- › Generelle Ansätze

FRANCOIS MULLER, Service Line Fleet Management, Bombardier Transportation (D)

12.35 Life-Cycle-Costs als Treiber der Werkstoff-Entwicklung bei der Schiene

- › Schienen-Schädigung: Verschleiß und Rollkontakt-Ermüdung
- › Instandhaltung der Schiene - Technologie und Strategie
- › DOBAIN® - die wartungsfreie Schiene

DI GREGOR GIRSCH, MBA, Leiter Technischer Kundendienst, voestalpine Schienen GmbH (A)

12.55 M2M basierende Tracking und Telematik Anwendungen für den Schienengüterverkehr

- › Effizientes Güterwagen Management durch Wagon-Lokalisierung, Beladungserkennung und Laufleistungserfassung
- › Reduktion von Betriebs- und Wartungskosten durch zeitnahe Radreifen-Flachstellendetektion
- › Verbesserung der Transportqualität durch kontinuierliche Transport-Fortschritts Überwachung, Temperaturüberwachung, Stoßdetektion und deren Aufzeichnung

Ing. MMag. ALFRED HOFSTETTER, Senior M2M Consultant, Telekom Austria Group M2M (A)

HANSPETER WEPFER, Leiter Vertrieb Telematik, FELA Management AG (CH)

VERNETZTER EINKAUF - WERTSCHÖPFUNGSPOTENTIAL IN DER BESCHAFFUNG

13.20 Steigerung der Einkaufseffektivität und -effizienz durch vernetztes Denken
JACQUELINE KLAISS BRONS, Leiterin Konzerneinkauf Konzerndienstleistungen,
Schweizerische Bundesbahnen SBB (CH)

14.00 Gemeinsames Mittagessen

15.00 Ende des Schienengipfels 2012

EHEMALIGE TEILNEHMER EMPFEHLEN DEN SCHIENENGIPFEL

„Ich habe selten eine Veranstaltung im
Bahnbereich erlebt, die bei den Referenten so
hochrangig besetzt war.“

Josef Datzreiter, Zelisko GesmbH

„Fachlich kompetente Vortragende!
Ausgezeichnete Plattform um Kontakte zu
knüpfen!“

Walter Dolezal,
Gebrüder Weiss Rail Cargo GmbH

„Jedes Jahr eine wichtige Veranstaltung – der
Schiengipfel ist bereits eine Marke geworden.“

DI Heinz Butz, ÖVG

„Wesentlich informativer als vergleichbare
Tagungen in Deutschland.“

Paul Weiss, Expeditions Holding

„Hochinteressante Vorträge gepaart mit
nützlichem Get-together.“

Mag. Alex Schubert, WKO

„Gratulation zum gelungenen Schienengipfel. Die
Auswahl der Vorträge und der Vortragenden war
ausgezeichnet und ich konnte neue Sichtweisen
und Anregungen mit nach Hause nehmen.“

Sylvia Bednarsky, ChemFreight Transport,
Logistik & Waggonvermietung GmbH

„Der Mix der Präsentationen aus Anbieter- und
Kundensicht ist besonders wertvoll.
Mit Top-Referenten aus der Praxis!“

Norbert Tremetsberger, ERA

„Sorgfältig vorbereitete Vorträge. Hat das
Potential, zu dem deutschsprachigen
Schienevent zu werden.“

Dr. Alfred Veider, Thales Austria GmbH

„Das Jahresforum Schienengipfel hat es
geschafft, zur ‚Marke‘ zu werden, zumal auch in
Zeiten der Krise die Besucherzahl nicht
zurückgegangen ist.“

Dr. Helmut Pripfl, Pro-Concept

„Hochrangige Vorträge und Vortragende“

Dr. Ekkehard Cramer,
Faiveley Transport Witten GmbH

„Theorie und Praxis gut miteinander verknüpft.“

Karin Sandtner, Thales Austria GmbH

„Kompetent, informativ, genial!“

Jony Harald, ÖBB-Infrastruktur AG

ERFOLG
STECKT
AN!



Ralf Baron ist Direktor und Leiter der Travel und Transportation Practice bei Arthur D. Little mit den Beratungsschwerpunkten Strategie u. Organisation, Change- und Innovations-Management für die Bereiche Bahn, Luftverkehr, Touristik & Logistik.



Giuseppe Bonollo is Director for Sales, Marketing and Services at Nuovo Trasporto Viaggiatori (NTV). Prior to that, he has experienced 15 years in the Automotive Industry, with last position as Senior Vice President Product Portfolio Management at Fiat Group Automobiles.



Philippe Citroen is Director General at UNIFE. Before joining UNIFE, he served for 8 years as CEO of Systra, one of the world's leading public transport engineering companies, before as a Member of the Cabinet of the French Transport Minister. He was also Chief of Staff at RATP Paris and Strategy Director at SNCF.



Dr. Erich Forster ist seit 4/2012 CEO, zuvor Chief Commercial Officer, bei der WESTbahn. Davor war er seit 1975 bei den ÖBB; ab 1995 durchgängig in leitender Funktion tätig.



DI Gregor Girsch MBA ist Leiter des Techn. Kundendienstes der voestalpine Schienen GmbH. Davor war er im Bereich Technologie mit verschiedenen Projekten in der Werkstoff-Entwicklung, der Analyse der Lebenszyklus-Kosten und der Betriebs-Erprobung von Schienen beschäftigt.



Prof. Dr.-Ing. Markus Hecht ist seit 1997 Prof. für Schienenfahrzeuge am Institut für Land- und Seeverkehr der TU Berlin, seit 2005 Geschäftsführender Direktor des Instituts für Land- und Seeverkehr, seit 2006 Fachgutachter Bahntechnik UVEK, Bern, Schweiz, Stellvertretender Leiter Forschungsverbund „Leiser Verkehr“.



Jörg Hennerkes war bis 2008 Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr, Bau & Wohnungswesen, Berlin. Davor war er Staatssekretär für Verkehr und Energie der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf.



Dr. Markus Hunkel ist Geschäftsführer der Europäischen Produktion bei DB Schenker Rail. Davor war er Chefstrategie im Bereich Transportation and Logistics der DB Mobility Logistics AG und begleitete viele Projekte um die Entwicklung der globalen Netzwerke von DB Schenker. Der promovierte Wirtschaftsingenieur ist seit 15 Jahren im Bereich des Schienenverkehrs tätig.



Matthias Karbstein ist Leiter ITK-Strategie und Standards in der DB Mobility Logistics AG. Neben der ITK-Strategie und der ITK-Governance des DB-Konzerns kümmert es sich um das konzernweite Risiko- und Sicherheitsmanagement sowie Enterprise Architecture Management und konzernweit genutzte ITK-Services mit Schwerpunkt Bürokommunikation.



Jacqueline Klais Brons ist Leiterin Konzerneinkauf Konzerndienstleistungen bei der SBB. Davor war sie Leiterin Einkauf und Rechtsdienst bei der SBB Informatik. Zuvor war Frau Klais im strategischen Einkauf bei der Novartis Pharma und 10 Jahre in der chemischen Industrie in den USA tätig.



Jost Knebel ist Vorsitzender der Geschäftsführung der NETINERA Deutschland GmbH, dem zweitgrößten privaten Verkehrsunternehmen Deutschlands. Er startete seine Karriere bei Mercedes-Benz gefolgt von der Deutschen Bahn AG, wo er in verschiedenen Führungspositionen tätig war. Ab 2009 bei NETINERA, zunächst als Regionalleiter West und Geschäftsführer verschiedener Tochtergesellschaften.



Prof. Dr. Andreas Knie ist Politikwissenschaftler am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung und Hochschullehrer an der TU Berlin. Forschungsfelder: Technik und Mobilität. Er ist weiters Bereichsleiter für Intermodale Angebote & Geschäftsentwicklung der Deutschen Bahn AG und in der Geschäftsführung des Innovationszentrums für Mobilität & gesellschaftlichen Wandel GmbH (InnoZ).



Univ.-Prof. Dr. Sebastian Kummer ist Vorstand des Instituts für Transportwirtschaft & Logistik an der Wirtschaftsuniversität Wien. 1996 - 2001 war er Inhaber des Lehrstuhls Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Verkehrsbetriebslehre & Logistik, an der TU Dresden.



Daniel J. Kurth ist Leiter Strategie DB Bahn bei der DB Mobility Logistics AG. Neben der Intermodalstrategie des Personenverkehrs verantwortet er Schwerpunkte wie die e-Mobilitäts-, Technologie- (z. B. Touch and Travel) und Vertriebsstrategie. Zudem beschäftigt sich der London Business School MBA mit europäischen Positionierungen (z. B. TAP-TSI). Von 2005 bis 2010 war er u. a. für die Entwicklung der Konzernstrategie der deutschen Geschäftsfelder verantwortlich.



Peter Lenz ist CIO des ÖBB Konzerns und somit für das Strategische Konzern - IT-Management zuständig. Zuvor war er in führenden IT-Positionen bei MAGNA und OMV tätig.



Pierre Messulam is Director for Strategy Research and Regulation at SNCF Railways. Prior, he was a member of the French National Nuclear Safety Body. He is an expert in the fields of TGV rolling stocks, signaling, command & control systems and exploitation.



Andreas Moschinski-Wald ist Vorsitzender der Region Baden-Württemberg der DB Regio AG seit 2001. Das Unternehmen erwirtschaftet mit über 3.000 Mitarbeitern einen Umsatz von etwa 1 Mrd. Euro. Weiters lehrt er Allgemeine BWL und Controlling an der Hochschule Mannheim.



Jürgen Mues ist Leiter Asset Management SBB Cargo, diplomierter Ingenieur Produktionstechnik und Executive MBA HSG im Logistikmanagement. Bei SBB Cargo seit 2006, zuvor Bereichsleiter Logistik & Informatik bei Roche Consumer Health.



Dr. Philipp Nagl ist Leiter der Unternehmensentwicklung der ÖBB Personenverkehr AG. Davor war er Leiter der Internationalen Kooperationsentwicklung der DB Fernverkehr AG.



Mag. Kai Ostermann ist seit 2006 Geschäftsführer der Bombardier Transportation Austria GmbH und seit 2009 Head of Contracts, Bombardier Transportation. Zuvor war er für verschiedene Unternehmen im internationalen Industriebau tätig. Seit Dezember 2011 ist er Präsident des Verbandes der Bahnindustrie.



Mag. Maria-Theresia Röhsler ist seit November 2011 Geschäftsführerin der Schienen-Control. Davor war die Juristin sieben Jahre im Verkehrsministerium, seit 2007 ist sie als Beraterin im Minister-Kabinet.



Mag. Arnold Schiefer ist Vorstandsdirektor der Rail Cargo Austria. Davor war er u.a. Vorstandsdirektor der ÖBB-Infrastruktur Betrieb AG; ab 2005 Gesamtprojektleiter „Neuer Hauptbahnhof Wien“. Davor war er Leiter der Sektion Infrastruktur und Verkehr im BMVIT.



Andreas Schulz ist als Leiter Planung bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft u. a. für die Fahrplangestaltung des Regional- und S-Bahnverkehrs in ganz Bayern zuständig. Außerdem ist er Mitglied der Initiative Deutschland-Takt.



Dr. Csaba Székely ist Generaldirektor-Stellvertreter der Raab-Oedenburg-Ebenfurter Eisenbahn AG sowie Leiter der Zweigniederlassung Wien und Wulkaprodersdorf.



Birgit Wagner ist seit April 2011 als Mitglied des Vorstandes verantwortlich für die Markttagenden der ÖBB-Personenverkehrs AG. Davor war sie Geschäftsführerin der ÖBB Immobilienmanagement GmbH; seit 2008 im Unternehmen tätig.

PARTNER



Arthur D. Little - seit 1886 mit Dienstleistungen zu Strategie, Innovation und Technologie erfolgreich. Arthur D. Little ist die älteste Unternehmensberatung der Welt. Wir verbinden unsere Kompetenz in

Strategie, Innovation und Technologie weltweit, um unseren Klienten zu helfen, sich auf die Zukunft auszurichten und den Unternehmenswert nachhaltig zu steigern. Wir bieten unseren Klienten das gesamte Spektrum aus fundiertem, tiefgreifendem Branchen-Know-how und branchenübergreifender Expertise in Verbindung mit innovativen Ansätzen. Durch unser profundes technologisches Wissen und die strategische Betrachtungsweise dieser Fragestellungen fungieren wir als Enabler für Innovation. Arthur D. Little zählt zur kleinen Gruppe klassischer Topmanagementberatungen. Seit 1886 beraten wir weltweit das Topmanagement von Unternehmen und öffentlichen Organisationen. Seit 2002 ist Arthur D. Little Mitglied des Altran-Verbunds - eines weltweiten Netzwerks hochspezialisierter Technologieunternehmen. www.adlittle.com



Bombardier Transportation ist ein weltweiter Marktführer in der Schienenverkehrstechnologie und verfügt über das breiteste Produktportfolio der Branche. Bombardier Transportation bietet

seinen Kunden innovative Produkte und Dienstleistungen, die neue Standards für nachhaltige Mobilität setzen. BOMBARDIER ECO4-Technologien basieren auf den vier Eckpfeilern Energie, Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit; sie sparen Energie, schützen die Umwelt und verbessern die Gesamtleistung des Schienenverkehrs. Bombardier ist in über 60 Ländern vertreten. Über 100.000 Schienenfahrzeuge von Bombardier sind rund um den Globus unterwegs. Am Standort Wien beschäftigt Bombardier mehr als 550 Mitarbeiter. Hier befindet sich ein Kompetenzzentrum für den Geschäftsbereich Straßen- und Stadtbahnen, die für den österreichischen und europäischen Markt entwickelt und gefertigt werden. www.bombardier.com



Knorr-Bremse GmbH - Der 1905 vom Erfinder Georg Knorr in Berlin gegründete Knorr-Bremse Konzern ist heute mit rund 20.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von 4,24 Milliarden Euro der weltweit führende

Hersteller von Bremssystemen für Schienen- und Nutzfahrzeuge und leistet damit einen maßgeblichen Beitrag zur Sicherheit auf Schiene und Straße. Weitere Produktfelder sind Türsysteme und Klimaanlagen für Schienenfahrzeuge. Bei allen Produkten legt Knorr-Bremse besonderen Wert auf Umweltfreundlichkeit. Wirbelstrombremsen für Hochgeschwindigkeitszüge setzen Maßstäbe bei verschleißfreien Systemen. Darüber hinaus tragen schallreduzierte und ölfreie Kompressoren, Kondensatsammelanlagen bei ölgeschmierten Kompressoren und energieeffiziente Klimaanlagen zur steigenden Umweltfreundlichkeit des Schienenverkehrs bei. Geschwindigkeitsabhängige Sandungssysteme verbrauchen bis zu 50% weniger Sand und reduzieren damit die Feinstaubbelastung nachhaltig. Die 1968 gegründete Knorr-Bremse GmbH in Mödling hat innerhalb des Konzerns die Entwicklungskompetenz für Magnetschienenbremsen, Wirbelstrombremsen, Flanschgeräte, Scheiben-Wisch-Wasch-Systeme, Sandungssysteme und Bremsprobegeräte inne und produziert diese auch. Die Knorr-Bremse Division IFE Automatic Door Systems in Kematen/Ybbs beliefert weltweit Schienenfahrzeugkunden mit Türsystemen. www.knorr-bremse.at



SCHIG mbH - Die SCHIG mbH agiert als eigenständiges und unabhängiges Unternehmen und bietet Dienstleistungen im Zusammenhang mit Kontrolle, Finanzierung und Liberalisierung im Eisenbahnwesen. Sowohl der Bund als auch Eisenbahnverkehrs- und Eisenbahninfrastrukturunternehmen greifen auf das Know-How der SCHIG mbH zurück. Kontakt: Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH, Lassallestraße 9b, A-1020 Wien, T. +43 (0) 1 812 73 43, F. +43 (0) 1 812 73 43-1700

www.schig.com



Siemens AG - Die Siemens AG ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik, das auf den Gebieten Industrie, Energie sowie im Gesundheitssektor tätig ist. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr (30.9.) mit weltweit rund 405.000 Beschäftigten

einen Umsatz von 76,7 Milliarden Euro. Die Siemens-Division Mobility ist der international führende Anbieter von Transport- und Logistik-Lösungen. Mit „Complete mobility“ verfolgt die Division das Ziel, unterschiedliche Verkehrssysteme miteinander zu vernetzen, um Menschen und Güter effizient und umweltfreundlich zu transportieren. „Complete mobility“ vereint Kompetenzen bei Betriebsführungssystemen für Bahn- und Straßenverkehr, Lösungen für Flughafen- und Post-Logistik, Bahnelektrifizierung, Schienenfahrzeugen im Nah-, Regional- und Fernverkehr, schlüsselfertigen Systemen und zukunftsorientierten Servicekonzepten. Mit weltweit rund 25.000 Mitarbeitern erreichte Siemens Mobility im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von 6,4 Milliarden Euro. www.siemens.com



Thales Austria GmbH - Thales ist ein weltweit führender Technologiekonzern in den Märkten Transport, Luft- und Raumfahrt, Verteidigung und Sicherheit. Im Jahr 2011 erzielte das Unternehmen einen Umsatz in Höhe von 13 Milliarden Euro und beschäftigte 67.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 56 Ländern. Thales verfügt mit seinen 22.500 Ingenieuren und Forschern über die einzigartige Fähigkeit, Produkte, Systeme und Dienstleistungen zu konzipieren, zu entwickeln und zu installieren, die den komplexesten Sicherheitsanforderungen entsprechen. Thales hat eine herausragende internationale Präsenz und verfügt weltweit über zahlreiche Niederlassungen, welche eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Kunden vor Ort ermöglichen. www.thalesgroup.com



VOESTALPINE SCHIENEN GMBH - voestalpine Schienen ist für ihre Produkte europäischer Marktführer mit globalen Aktivitäten. Das Unternehmen stellt die weltweit größte Palette verschiedener Schienenprofile her, die alle in ungeschweißten Lieferlängen bis zu 120 m sowie auch in den wärmebehandelten Premium-Qualitäten der HSH® Stahlgüten-Familie zur Verfügung stehen. Als Pionier bei Lebenszykluskosten- und Verfügbarkeits-Strategien verbindet voestalpine führende Technologie, Logistik-Expertise sowie Systemkompetenz für den Schienenfahrweg und bietet ihren Kunden damit ein herausragendes Nutzenpaket an. www.voestalpine.com/schienen

Herzlich Willkommen zum 8. Europäischen Schienengipfel

Europas Bahnen - erfolgreich vernetzt

EINLADUNG ZUM 8. SCHIENENGIPFEL 2012

Sehr geehrte Damen und Herren!

Business Circle und die Österreichische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft (ÖVG) veranstalten bereits zum achten Mal den Schienengipfel zur Zukunft des Europäischen Schienenverkehrs mit dem Generalthema „Europas Bahnen - erfolgreich vernetzt“ am 22. und 23. November 2012 in Wien.

Der Schienengipfel ist als internationale Informations- und Diskussionsplattform zu den aktuellen Fragen im Europäischen Schienenverkehr konzipiert und soll insbesondere den Dialog zwischen den Bahnen mit der Politik, Industrie und der Transportwirtschaft fördern.

Der Europäische Schienenverkehrsmarkt befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Um die intermodale Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, muss die Effizienz und Qualität der europäischen Eisenbahnverkehre weiter gesteigert werden. Dies gilt für die Bereitstellung und den Betrieb der Infrastruktur ebenso wie für die Europäischen Eisenbahnverkehrsunternehmen.

Die Offensive der Privatbahnen und die Expansionsstrategien der Staatsbahnen verstärken aber auch den Wettbewerb der Eisenbahnverkehrsunternehmen untereinander. Nur die EVUs, die ihre Qualität, Effizienz und ihre Effektivität weiter steigern können, werden in diesem Wettbewerb erfolgreich sein.

Beim 8. Europäischen Schienengipfel werden folgende Fragen diskutiert:

- › **Zukunft der Mobilität: Bahnen als Treiber von neuen, integrierten Mobilitätskonzepten**
Strategien aus Sicht der ÖBB - DB - SNCF
- › **Aktuelle Herausforderungen für den Schienenpersonenverkehr**
Mit Erfahrungsberichten der ÖBB-PV - DB Regio - SBB - Ferrovie dello stato
- › **Wettbewerb auf der Schiene: Strategien der Privatbahnen aus Österreich, Deutschland und Italien**
- › **Energie-Effizienz und Wachstumsstrategien im Güterverkehr:**
Erfahrungen der RCA, DB Schenker und SBB Cargo
- › **IT-Innovationen und Sicherheit beim Schienenverkehr**

Internationale Top-Referenten aus Staats- und Privatbahnen, der Industrie und Wissenschaft aus Österreich, Deutschland, Schweiz, Frankreich und Italien werden in Erfahrungsberichten und Podiumsdiskussionen ihre Sichtweisen und Perspektiven aufzeigen und diskutieren.

Wir sind überzeugt, dass Sie vom **8. Schienengipfel** profitieren und freuen uns, Sie persönlich am **22. und 23. November 2012** in Wien zu begrüßen.



Univ.-Prof. Dr. Sebastian Kummer
Inst. für Transportwirtschaft
und Logistik, WU Wien



Dipl.-Ing. Heinz H. Butz
Generalsekretär und
Kuratoriumsvorsitzender der ÖVG



Mag. Gerhard Pichler
Partner, Business Circle

ERFOLG STECKT AN!

Mit über 600 Fachveranstaltungen pro Jahr ist Business Circle Österreichs größtes Konferenzunternehmen. Mehr als 1.000 Experten aus führenden Unternehmen und Organisationen stellen als Referenten ihr top-aktuelles Praxiswissen zur Verfügung und veranschaulichen ihre Erfolgsstrategien.

Davon haben im letzten Jahr über 9.000 Teilnehmer profitiert – Entscheidungsträger und Spezialisten aus allen Bereichen der Wirtschaft. Und jährlich werden es mehr, denn seit der Gründung durch Romy Faisst im Jahr 1994 wächst unser Unternehmen weit über dem Branchenschnitt.

Profitieren auch Sie von dieser Stärke. Lassen Sie sich anstecken von unserem Erfolg!

IHRE GASTGEBER

Jeder Themenbereich wird von einem unserer langjährigen Partner verantwortet. Diese Kompetenzverteilung garantiert Ihnen Kontinuität und optimale Qualität der Veranstaltungen.



Mag. Gerhard Pichler
Partner
Bereiche: Verkehr & Energie,
Vergabe & öffentlicher Sektor;
Gesundheit, Marketing

Motto: „Bei der Qualität unserer Veranstaltungen werden keine Kompromisse gemacht. Davon überzeuge ich mich bei jeder Veranstaltung persönlich.“
pichler@businesscircle.at
01/522 58 20-17



Mag. (FH) Karina Reisner
Projektleiterin
reisner@businesscircle.at
01/522 58 20-26



Julia Lechner
Organisation
lechner@businesscircle.at
01/522 58 20-55



Mag. Manfred Buchner
Marketing & Sales
buchner@businesscircle.at
01/522 58 20-65

ERFOLG
STECKT
AN!

FAX +43/(0)1/ 522 58 20 - 18

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung immer den
Anmeldecode an: **EN 5600 ÖVG**
Telefonische Auskünfte: 01/522 58 20-55, Julia Lechner
E-Mail: anmeldung@businesscircle.at
Post: Business Circle, Andreasgasse 6, A-1070 Wien
Ihre Anmeldung wird binnen 3 Tagen per E-Mail bestätigt.

1. TEILNEHMER/IN

- **8. Europäischer Schienengipfel, 22. und 23. November 2012, EUR 1.399,- bis EUR 1.499,-***
- **Sonderkonditionen für ÖVG-Mitglieder: EUR 899,-**
Informationen +43 (0) 1 / 587 97 27 oder office@oevg.at

*1) Buchen und zahlen Sie bis 2 Monate vor dem Veranstaltungsbeginn, erhalten Sie EUR 100,- ; bei Buchung und Zahlung bis 1 Monat vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie EUR 50,- Frühbucherbonus.

Vor- und Zuname, Titel _____

Beruf, Funktion _____

E-Mail _____

Tel, Fax _____

Firma, Branche _____

Ansprechpartner im Sekretariat _____

Mitarbeiterzahl bis 20 21-50 51-100 101-300 über 300

Adresse _____

Firmenmäßige Zeichnung/Datum _____

2. TEILNEHMER/IN

- **8. Europäischer Schienengipfel, 22. und 23. November 2012**

Vor- und Zuname, Titel _____

Beruf, Funktion _____

E-Mail _____

Tel, Fax _____

3. TEILNEHMER/IN

- **8. Europäischer Schienengipfel, 22. und 23. November 2012**

Vor- und Zuname, Titel _____

Beruf, Funktion _____

E-Mail _____

Tel, Fax _____

INFORMATIONEN

Informieren Sie mich künftig über aktuelle Konferenzen zu:

- Banken & Versicherungen
- Einkauf, Logistik & Produktion
- Finanzen, Controlling & Rechnungswesen
- Strategie & Neue Märkte
- Marketing, PR & Vertrieb
- Recht & Steuern
- Secretary ACADEMY
- Bau & Immobilien
- Verkehr & Energie
- Führung & Persönlichkeitsentwicklung
- Human Resources
- Gesundheit
- Vergabe & Öffentlicher Sektor

Bitte füllen Sie Ihre persönlichen Daten oben aus!

VERANSTALTUNGORT

Courtyard by Marriott Wien Messe
Trabrennstrasse 4, 1020 Wien, Tel: +43/1/727 30
www.courtyard-wien-messe.at
Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung direkt im Hotel vor.



ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Sie erhalten umgehend nach Anmeldung eine Rechnung mit Zahlschein. Die Einzahlung muss so erfolgen, dass die Zahlung spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung auf unserem Konto einlangt. Andernfalls bringen Sie bitte die Zahlungsbestätigung am Veranstaltungstag mit. Ermäßigungen sind nicht addierbar, außer mit dem Frühbucherbonus. Teilnahmekosten exkl. MwSt.

Rücktritt: Sie erhalten umgehend den bereits eingezahlten Betrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr über EUR 80,- zurück (bitte übermitteln Sie uns die Kopie des Überweisungsscheines). Diese Vereinbarung gilt dann, wenn Ihre schriftliche Stornierung bis 2 Wochen vor Veranstaltungstermin eingelangt ist. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird der gesamte Betrag fällig. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers willkommen und ohne Zusatzkosten möglich.

Im Konferenzbeitrag enthalten: Dokumentation, Mittagessen an den Konferenztagen, Erfrischungsgetränke und Pausenimbisse während der Fachkonferenz.

Nicht enthalten sind: Übernachtungskosten, Getränke außerhalb der Konferenz und außerhalb der gemeinsamen Mittag- und Abendessen.

KOOPERATIONSPARTNER



ÖVG - Die Österreichische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft -
ÖVG ist ein unabhängiger, gemeinnütziger Verein im Verkehrswesen. Sie bildet eine interdisziplinäre, verkehrsträgerübergreifende Diskussionsplattform zwischen Politik, Wissenschaft und Wirtschaft und eine Kooperationsplattform zur Überleitung von Forschungsergebnissen in die Praxis. Sie veranstaltet nationale und internationale Kongresse und Symposien sowie Fachtagungen, Workshops und Exkursionen. Die ÖVG verfügt über drei Publikationsschienen: ÖVG Spezial dient insbesondere der Dokumentation der Symposien und Seminaren / ÖZV - Österreichische Zeitschrift für Verkehrswissenschaft publiziert viermal jährlich wissenschaftliche Beiträge zum Verkehrswesen / ÖVG AKTUELL informiert zu aktuellen Themen im Verkehrswesen. Österreichische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft, Kolingasse 13/2/7 A-1090 Wien, Tel: +43(0)1/587 97 27, Fax: +43(0)1/585 36 15, E-Mail: office@oevg.at

» www.oevg.at

